Annaburger Zeitung

Wochenblatt für Annaburg und die umliegenden Gemeinden

Tejdeint wöchentlich breimal, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachm. 3. Uhr.
Bezugspreis wirb monatlich jethgeleit.
Beftellungen nehmen alle Golanflaiten und bie Briefträger, die Zeitungsboten und die Beifelträger, die Zeitungsboten und bei Beifelträgelle Dorganerit. 3. entgegen.
In Källen höherer Gewalt, Etreik, Britrebsfürung uhr, ceiligt jeber einjerung auf Beierung bezw. Käldzahlung des Bezugspreifes.

FernipredsUnidluk Rr. 224.

Amtlides Unblikations-Oraan



für Amts- und Gemeinde-Behörden Die Angeigengebühr beträgt für den 1 Milli-meter hohen Raum 6 Goldpfennig, sir außer-glaß Wohnender 7 Goldpig, sir Angeigen im amtlichen Teil 10 Goldpig,, im Reklameteil 30 Goldpig, einight, Umichfieter. Schwiedigen und tadellarlicher Sag mit Auflötetiger und tadellarlicher Sag mit Auflötet.

Unzeigen-Unnahme bis Dienstag, Donnerstag und Sonnabend vormittags 8 Uhr, Anzeigen größeren Umfangs werben tags vorher erbeten.

Telegr. Mbreffe: Beitung Unnaburgbeghalle.

Mr. 138.

Donnerstag, den 19. November 1931.

34. Jahrg.

Bergliche Aufnahme Grandis in Amerika.

Serzliche Aufnahme Grandis in Amerika.

Unterredungen mit Hoover, Stimfon und Borah,
Der italientische Aussenminisster dar sowohl in Reduction of the August in Redission in Ausgester der der Aufnahmen der Aufnahm

Bahington, 18. Nooenber. Der italienische Augenminister Grandi suhr heute stüß in Bealetung des Staatssektelüte Siimson vor dem Weißen Hause vor. Grandi hatte eine 21/2 Stunden währende Unterredung mit dem Prösibenten Hoover, die einer allgemeinen Aussprache über dichtigiten Fragen internationaler Politik gewöhnet wor. Wie Staatssektels Siimson bedannt gibt, haben die Besprechungen zwischen dem Rösibenten Hoover und dem italienlichen Aussenminister Grandt einen "weitlichen Fortspielten Aussenminister Grandt einen "weitlichen Fortspielten Aussen Begen allgemeinen Linsen über die sinanziellen und wirdenstillen Probleme" gebracht. In den der Rosibenen gebracht war der Aussenstallen und bei der in der Probleme" gebracht. In der Kaagentompter der Schulbung der Verlassenischen und der Albeitung behandelt worden. Der italienische Enaatsmann habe sich dabet, wie Sitmson sessign mit bei den Verlassenischen der Verlassenischen und der Albeitung des in den Verlassenischen der Verlassenische V

Gröner über politischen Terror.

Die Konferenz der Janenmunifer. Unter dem Borsit des Reichsministers Dr. Gröner tagte die Konferenz der Innenminister im Reichsministerlum des Janen. Die Janenminister der Länder waren sämtlich persönlich erschienen. Reichsminister Dr. Erömer erössines der Beratungen mit einer einstellenden Ansprache, in der er u. a. solgendes aussistere

einseitenden Amprunge, in führte: Mach der guten Gepflogenheit diese Hause habe ich Eie alsbadd nach meinem Am is an tritt hierder gebeten, um mit Ihnen Fühlung zu nehmen und dieseinge Ausammenarbeit zu sichern, die sowohl im Anteresse des Weiches wie aller einzelnen Eänder notwendig ist.

Meiches vie aller einzelnen Länder notwendig ift.
Die schweren Geschren,
von venen Reich und Länder gegenwärtig debroht sind,
erfordern die entschlosse und merschiefterliche Zusämneusgingung des Willens von Neich und Kändern, um is
mehr, je bedroblicher die Entwicklung sich gestalten
jolite. Es gilt, den Staat gegen alle Erschiefterungen zu
üchern und gewaltsame Ausseinandersehungen zwischen
positischen Segnenn richtigistos zu unterdrüchen. Die
Wittel dazu gewähren die Vorberordnungen des Herrn
Reichspräsidenten.
Aber es sind Hortschiefte zur Gesundung nur zu erzielen, wenn es uns gestingt, die Kristen ist mit un g der
Reichsprasidenten zu des geschlossen das schieden des

durch polizelliche Mahnahmen allein ist dies niemals zu erreichen, sie lönnen aur den Weg offen balten sür die verfossunäßige Entwicklung der politischen Zuständer. Sollten wolfgeliche Mahnahmen an als Schlanen empfunden werden, so vernehren sie die Unzufriedentheit und können zu einer ernsten Seighe sir die öffentliche Ruche und der den eine Verdenstelliche Mugustedentheit und den gerader Ausgegebalten wird. Darüber zu voodzen, halte ich sie meine voraunsehmen Verden der und den gerader Ausst gehalten wird. Darüber zu voodzen, halte ich sie meine voraunsehmen Wicklich und ich dien gewisch die Endwerzeigerungen darin mit mit einig gehen.

Ar irit und volitifden Beiche berwehrt. Die ehrsche und ankländige Auseinnwerfegung mit dem politischen Gegner soll nicht unterbunden werden. Ber immer zur Wilarderia um Wiederaufstan bereit ist, soll den parteipolitische Vorurteile dazu willdommen sein.

Es ist bisher davon abgesehen worden, von Reichs wegen ein

wegen ein Berfammlungen unter freiem Simmel Berbot von Berfammlungen unter freiem Simmel wegen ein

Berbot von Berfammlungen unter freiem himmel
mis von Anfgügen zu erlassen. Ein solches Berbot war
in der letzten Ministerbesprechung von vielen Seitem gefordert, von anderer, inteldejnere von vielen Seitem gefordert, von anderer, inteldejner von vielen Seitem gefordert, von anderer, die Bebejondere dopwertigher Seite miter
Simweis auf die Justandigteit der Tänder abgeleint
vorden. And den bekannten Araun is die viel geTo ort om mitsten ist in der Sssentigen der
Fort om mitsten Schauber der der der gerenen
erhoben worden. Ich das der der gerene ethoben werden, den
erhoben worden. Ich die bestämmt die gestehnt, weit
die es der Initiative der Endher wiederlassen wollte. In
der Sat hat inzwissen insbesondere Preissen, ein allgemeines Bersammlungs- und Umzugsderd ertassen.
Die meines Bersammlungs- und Umzugsderd ertassen.
Die weitere Ergängungen notvendig fühd ober ob
es nicht vielmehr angegelig erschenten Mischer
hand dem der gebenis der beutigen Mischer
Gesenten, sam dem Grechnis der beutigen Mischer
abstandigen dieselben.

Ghe wir in diese einsteten, mößte ich in diesem
Annuncuspan giber Aufmertsamseit allerdings auf einige
Greignisse einsten gegenüber denen mir ein scharfen
machen undebnigt ersprechtig erscheint. Dass sind in erster
Linie die Sereroraste, Worde und andere Gebuststähnen
machen undebnigt ersprechtig erscheint. Dass sind in erster
Linie die Sereroraste, Worde und andere Gebuststänis
der von dies nicht möglich ist, der Zaker babbest
au verheinen der, wie diese eine der Karten babbest
au werden und big einer
raschen und hie einer
Fallen der Bestand und gegunt werden under
kentre der der kanten der verberaftig, dag gesten und
kentre Gebuststanden.

Gestellt der der der kanten der
handen unde bei
handen und
handen unde kentre
handen unde kentre
handen unde
handen unde
handen unde
handen
handen

türzlich det dem preußlichen Minister des Innern ange-regt, der tommunistischen Zerfehungsarbeit durch zentrale polizeilliche Abbedrungsnammet entgegenzuhörten, und ich diet die Herzeu, Schach hierzu zu äusern. Rach den einleitenden Ausführungen des Niethbeinnen-nimisters sand einer Ausführungen des Niethbeinnen-klat. Die Junenimister der einzelnen Känder gaben einen Uberbild über die politische Situation in ibren Länder.

liberbila liver die pertein die generalische Auffassing über die Aussprache ergab die einmütige Auffassing über die Kotwendigfeit, dem politischen Terror, von welcher Seite er auch tommen mag, mit allen zu Gebote stehenden Mitteln entgegenzutreten.

Gin Gowadeanfall Briands.

Außenminister Briand, der der Erössung der großen außenpositischen Außsprache in der Kammer beiwohnte, wurde von einem Schwäcke an fall bestalten und iah sich geginningen, die Kammer vorzeitig zu verlassen. Man betont allgemein, daß der Außenminister troß seines längeren Auseinbalts in Cocherel seine alte Spanukrasst nicht wiedergesunden habe.

hinter den Kulissen des Völkerbundrafes.

Densschein in der Mandschuret.

Die außerordentliche Tagung des Collers und rate es in Baris dur Beltegung des Collers und der Eineiglages wird von den politischen Recipien der Endere mit starten Index der Endere mit starten Index einer Elektreit und der Endere mit starten Justersse der Entstat ist der Endere mit starten Justersse der Entstat sieht der Entstat siehe Entstat s



Der Japan : China : Rampf.

Angantichi von Japanern befetet.

Extaifer Puni wird sich in Japan nieberlassen. Die japanische Regierung bat dem früheren chine-ssichen Kaifer Puni die Erlaubnis erteilt, in Japan seinen fandigen Aufenthalt zu nehmen.

ständigen Nusentlat zu nehmen.

General Wa verlegt fein hauptquartier.

Wie auß Tittstar gemeldet wird, erflärte General Wa, daß er, salls Tsitistar von den japanischen Februard Wa, daß er, salls Tsitistar von den japanischen Februard Verlegen, sein Sauptquartier und fämtliche Pehörden nach Sachallan (an der unstistighandschutischen Armysigen von Ammerschaft) vertegen werde, um von dort den Kampf gegen die Japaner fortzusehen. Die japanische Kavallerie verfolgt die Tuppen Was, die im Richtung Tittstars flüchten. In japanischen Kreisen virrb damit gerechtet, daß die Vorhut der japanischen Kavallerie listisfar in der Racht erreichen wird. Wit einem ernsten Wisberstand der chinessischen Erruppen sein inder mer zu rechner.

fei nicht mehr zu rechnen.

Hößere Sicherheit für die Haftverschonung Katienellenbogens. Aretin. In der Sache Katienellenbogen dat die Staats and altschaft I gegen den Beschung des Unterfrügungsrichters Verlagen der Verschung der Liebers der Verlagen der Verschaft der Keit als 100000 Mart für die Verschonung von der fleit als 100000 Mart für die Verschonung von der Interluchungsbaft erreicht wird.

Erfolge ber Genbarmerie auf Rorfita.

Erfolge ber Genbarmerie auf Roriffa mierif erfolgreich, do sie eine gange Reise von Selfersbelfern der beiten gelürcheifen Pambiten Pannba um Bornca verbaften tonute. Buschem bat ich einer der jett langem gejuckten Bambiten. Cantoni, felbi der Genbarmerie geftellt. Cantoni batte vor poel Johren an der auffehrertregenden Ermordung zweier Bolizelbeamter auf dem Martiplos in Salnece eitgenommen und feither seine Zuflucht in der Hochenen genommen.

Conderausschuß der Tributbant.

Mit dem deutschen Antrag bei der Tributbant auf Gin-berufung des beratenden Sonderausschuffes ift vor Frei-

berufung des beratenden Sondermisschuffes ist vor Freitag nicht, zu rechten.

Der deutlich Wolfchafter von Hoesch dat den Tert
der deutliche Botschafter von Hoesch der der
der deutliche Gengade zur Zusammenderufung des
Jasefere Untersuchungsausschuffes dem französlicheriets,
die Sich hierbet lediglich um einen Höstlichteisaft der
Weichstregierung dandele, da die französliche Regierung
ein deutliches Vorgeden nicht gutzubeihen oder abzulehnen
brauche. Immerdin sei die Verständigung der frandöslichen Kegterung inform sehr nüßlich, als nummehr
Mispuerkändnisse über den Charatter und die Bestagnisse
des Verständiges nicht mehr möglich ziene und die
tranzösliche Kegterung int voller Kenutnis der Taalachen
teine Vorbehafte zu machen brauche.

Revifion der interalliierten Schulden.

Revision der interallierten Schulden. "Am York gerald Tribune" teil unit, daß die Washingtoner Regierung der ameritantigen Bolischgt in Baris auf dem Kadelwege eine Denkschrift zugestellt, die in Ergän zung und Erweiterung derthoever Zaval-Verlaute zu ung die Hatten unterflät. Danach sind die Schulden unterflat unterflat. Danach sind die Schulden wieder aufzurdlen, sobald Europa über die Zufunft der dentscher die Krage der interallierten Schulden wieder aufzurdlen, sobald Europa über die Zufunft der dentschen Tributleisungen ich verständigt dat.

Amerika datie daran seit, daß die Tributleisungen und die interallierten Schulden gesondert zu behandeln seien.

Die Reuordnung der Offhilfe.

Das Neichstabinett hat eine neue Kotverordnung verabichiedet, die als Aerordnung "Zur Sichexung der Ernte und der landwirtsichellichen. Entsichuldung im Chiplisegebeit" auf Grund des Artifels 48 vom Reichspräsidenten unterzeichnet worden iff

Um im Oftbilfegebiet die Borbereitung und Ein-bringung der nächsten Ernte und im Interesse der Inhaber landbrirtschaftlicher Betriebe und ihrer Gläubiger die Durchführung der Sentschuldungsversahren zu sichern, wird ein besonderes

Siderungsverfahren

ich aft sinter eiße 3ulb doert du jen Meichstommissen zu.

Der Antrag auf Sicherungsverschren muß bis zum
31. Dezember 1931 bei der zuskändigen Stelle eingegangen
sein. Die Gräffnung des Verfahrens wird mit der Zukleilung des Befalusse vierksom. Der Velchüß is dem
Antisgericht mitzuteilen und im Antisblatt befanntzumachen. Nach Eröffnung des Sicherungsverschrens dat
die entsscheiden des Elderungsverschrens bat
die entsscheiden des Sicherungsverschrens hat
die entsscheiden des Sicherungsverschrens hat
die entscheiden des Sicherungsverschrens hat
die entscheiden zu des Sicherungsverschrens hat
die entscheiden zu der Sicherungsverschrens hat
sie entscheiden zu der Sicherungsverschrens hat
siehende Wirtungen bei zu an a 3 v o 11 st z es u. u. a. e.
megen Gelehbroberungen swie just erweitung abgetretene Korbeung zu derindere oder auf Sicherung abgetreten Korberungen. Die Berwertung verpfändeter ober zur Sicherung
liber verpfändete ober auf Sicherung
liber eine des eines des des des
ung des des des des des des
Ben dem Scherungsverschren werden alle wersintigen und dingschrens entstand auch der Gröffnung des Verschrens entstand an ach der Gröffnung des Verschrens entstand zu Auch der Gröffnung des Verschrens entstand zu Zeit der Verschreit

Wechseln, wenn die Forderung der diesem Zeithuntt entstanden ist, Menn ein gegenseitiger Bertrag aur Zeit der Wermögenseröffnung nicht oder nicht vollständig erfüllt ist, kann der Wetriebsinhaber mit Justimmung des Teuthönders die Ertüllung verwiegern. Der andere Teil kann dann im Radmen des Sicherungsverscheren Schadeneitig verlangen. Die Vertäßtyrung des Inpuruckseines Ckläubigers, der von dem Sicherungsverschren der keitel kann der Vertäßtyrung des Inpuruckseines Ckläubigers, der von dem Sicherungsverschren der keitel der Vertäßtyrung des Inpuruckseines Ckläubigers, der von dem Sicherungsverschen der Vertäßtyrung des Inpuruckseines der Vertäßtyrung des Inpuruckseines der Vertäßtyrung der Ver

nehmen. Bernachtäffigt ber Betriebsinhaber die Pflichten eines ordentlichen Landwirts, so fann die Sicherungsstelle bei dem Amtsgericht die

Bernachläffigt ber Betriebsinhaber die Pflichten eines ordentlichen Landvirts, so kann die Sicherungsstelle bei dem Aumsgericht die Awangsverwaltung zur Sicherung der Durchführung des Verfahrens beautragen. Die Iwangsverwaltung ih ohne Rachprüfung der Verantssehungen des Auftrages anzuordnen, der Beichung der Auftrages anzuordnen, der Beichung der Verlagen des Auftrages anzuordnen, der Beichung der Inderentscheitung der Verlagen zu unt geschieden der Verlagen zu der der der Verlagen der Verlagen zu der Verlagen der Verl

Beise zu lāffig wie bei persönlichen Forderungen; eine Seradsehung der Kapitalsorderung ist dagene nur insoweit zuläsig, als sie undedingt notwendig ist, um den Bertiel ledenstächig an halten und nur dann, wenn vorausschlich im Falle einer Zwangsbersteigerung die Kapitalsorderung ganz oder zum überwiegenden Teilnich zur zedung gelangen wirde.

Siehr der Entignidungsplan eine Seradsehung des Kapitals um mehr als die die Kälfte oder eine Verminderung des Zinssapes aut weniger als 4.5 Prozent vor, 10 ist des Zinssapes aut weniger als 4.5 Prozent vor, 10 ist des Zinssapes auf weniger als 4.5 Prozent vor, 10 ist des Zinssapes auf weniger als 4.5 Prozent vor, 10 ist des Zinssapes auf weniger als 4.5 Prozent vor, 10 ist des Zinssapes auf die Verderlich Ereichnischen ist alleicher Keise verdindlich wie eine vertragsmäsigs Vereindung. Das Sicherungsversten ist allzieher wenn es nicht mehr ersorderlich scheint der ind die Durchflichung eines Entschuldungsverschrens als aus zu ist ich ist os erweit.

los erweit.
Der Treuhänder hat Aufpruch auf Erflattung der not-wendigen Barausslagen und angemestene Bergütung, die von der Landstelle sestgeiet werden. Die Auslagen und die Bergütung sind aus den Betriebseinnahmen vorweg

3u berüdsichtigen. Die Berordnung ist sofort in Kraft getreten

Minifter Golange: Gooningen über die Offhitfe.

Sozialdemofraten beim Reichsfanzler.

Dozialoemotraten beim Reichstanzier.
Der Führer der sozialdemotratischen Reichstanzskattion wurden vom Reichstanzier empfangen. Der Besprechung mohnten Reichstungtruminister Gröner und der
reutische Sumenminister Gevering de. Rach einer jogialdemotratischen parteioffiziellen Mitteilung hätten jovods
der Reichstanzier als auch der Reichstwehmister verfprochen, alle zur Belämpfung politischer Mitteilung datten
möglichen und aussichsteiden Görite zu unternehmen.
Das vorgebrachte Material soll vom Reichstmenminister
rium geprüft werden. Um zusfändiger Reichstelle ist
über die Ulnterredung mit den Sozialdemotraten eine
Mitteilung nicht ausgegeben vorden.

Sport am Bußtag.

Sport am Bublag.

Fußball.

Berliner Fußballergebnlige: Berliner ER. 92
segen Eintracht-Kranfurt 1:2 (0:1), Teunis-Bourlifa gagent
Minden 1890 0:2 (0:0, 0), 9828—Chenniter M. 2:3 (0:1),
Mittoria—Penghen-Stettln 10:0 (5:0), Neutofus—Deutscher
(K.-Nrag 2:2 (1:1), Union Dh.—Blan-Beig 2:1 (1:1),
Bu. Ludenwalde—Gintracht-Ludensteil 2:1 (1:1),
Bu. Ludenwalde—Gintracht-Ludensteil 2:1 (1:1),
Bu. Berliner Mannichal, die in letze Minnte durch
bei Umfellung — an Telle von Ludert Minnte durch
bei Umfellung — an Telle von Ludert Minnte durch
bei Umfellung — an Telle von Ludert Minnte durch
bei Umfellung — an Telle von Ludert Minnte durch
bei Umfellung — an Telle von Minnten word
bei um Gettim and pervertagente die Minnten word
bei um Gettim and pervertagente die Minnten word
bei um Gettim and pervertagente die Minnten word
bei der der die der die der Gettim and bei der Zeiten in bei Gettim and bei der der in Gettim
ber eine Aufgeber Deutschlich der Gettime fehr zurüchselten
Lein zu — Salle 6:1. Beim Abdeipfel Echagu
agen Schorart Beißeffen an umb boder nur einen Ludpen
1:2 oren.

Senten Ge-Beiffella-Gerne 2:2, 1993-Choppenden—
Spönttop 4:4.

Tre Senere EE—Dertifa 1995-64-4:3 (0:2h), Ber

3:24:1:19fta beraus. Chen usen 81-19698-Euroca Berehon (8-196fffflag-berne 2:2, 198-Cotyperdean-Chendral 4:4.
Dresde ner SC.—Hertha BSC. 4:3 (0:3). Bon einer großen Juffaacermenge fivelken in Duesden II. den Serfic VII. einer großen Gutchauermenge fivelken in Duesden III. den Serfic VII. den miteinander. Die Dresdener liegten mit 4:3 (0:1), bod entipridi diefes Eugednis nicht dem Spielberfang die Tresdener moren tettweite eine gange Klasse bester nicht hätten einen höheren Sieg verdient.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Das Abladen von Schutt ober dergleichen hinter ber Mülter'ichen Wiese (Schweinigeritz) ist verboten. Zu-widerhandlungen werden beltraft. Unnaburg, der 17. November 1931. Der Amtsvorsteher als Ortspolizeibehörde.

Lotales und Provinzielles.

Unfales und Prontiztelles.

Annaburg. Niemand verfäume am fommenden Sonnabend, den 21. Noodr, den Bejud der Auffährung von Unzerpreicht und der Vergelferung von Unzerpreicht und der Vergelferung von Unzerpreicht und der Vergelferung der Vergelf



Annaburg. Bet dem heute liatigefundenen Schweine-artt waren 162 Hertel aufgetrieben. Läufer fehlten gänz-ch. Die Preije für Fertel bewegten lich, bei wenig Kauf-it, zwischen 7—10 RM. Der Martt wurde nur lang-

martt waren 163 Fertel aufgetrieben. Aufer fehlten gänglich. Die Preife für Kertel bewegten sich, der wenig Kaufluft, wilchen 7—10 RW. Der Martt wurde nur langlam geräumt.

Munadurg. Rommt alle zu unserem Elternabend rusen
die Kindern ihren Eltern, Betannten, Lehren. Freunden
nuhd Gälten zu. Wir zeigen viel Jeues, Luftliges und
Interellantes. Wir effern gegenseitig um das Beste zu
geigen. Das wich sein werden. Wir versprechen nicht zu
viel, alle werden staunen. Kommt nicht zu hat. Es wird
bestimmt voll wie in schieren Jaghen. Nuch wir wünschen
dem Arbeiter-Turnverein "Jahn", sein Rame hat guten
Klang, recht guten Besuch und Erfolg.

Unnadurg. (Berufsauszeichnung.) Bet dem in den
Monaten September und Ottober von der Redaltion des
Bertliner St. Uhr Abenblattes veranstalteten Bublitumsweitbewerb zur Ermittlung und Auszeichnung besonders
öfflicher und geschiete Angehörige des Bertliner Festeurgewerdes konnte auch ein Annaburgereine Auszeichnung erringen.
Serrn Friseur Ind Bertz, a. 3. in Bertlin, wurde nach
genauer Früsung von Worschlächen aus dem Publitums
berreicht, wortber dem Genannten weitersin ein Bestiggenauer Früsung von Worschlächen "Goldener Kamm"
überreicht, wortber dem Genannten weitersin ein Bestiggenapen zu Strecke der der des eines Geschieren Stellen und
Gehment. Bei dem
Genannten Bager besonders gnädig. Es wurde das
beite Jagdergebnis seit vielen Jahren zreichigen war Ge.

Subertus seinen Jäger besonders gnädig. Es wurde das
beite Jagdergebnis seit vielen Jahren etzeit. Im Waligrein
dar 1928 murden nur 32, 1927 — 80, 1928 — 70,
nach dem sichen Anter Besten der leich sahe von
1930 — 78 und in diefem Jahre die ist lätelen gaben der

Lorgau. (Die Remiten der Utenen bestoßtelm bie
für die Bilderbille gelammtellen Sachen der Eichassellen
Diebe, die nicht davor zurflächgeden, die Lermiten der Lermiten der
Lebufa, 17. Rooember. Die gestern in der Leichenhalle
in Serzberg und der eine Gestern ih der Leichenhalle
in Serzberg und der erzeichenkalle
in Serzberg und den Artes ürzeich aus

Lebufa, 17. Nooember. Die gestern in der Respination au bestragen in Herbig. 17. Nooember. Die gestern in der Reschenfalle in Herberg von den siehen Areisärzten aus Herzberg und Torgan vorgenommene Sezierung der Leiche des ermorbeten Hauptvogel hat einwandbier i selfgestellt, daß der Zoh, wie wir schon berichteten, durch Erstätung eingetreten ist. Frau

Hauptvogel, die an Berfolgungswahnstinn leiben foll, ist vorstäufig in das Herzberger Krantenhaus eingeliefert worden.

Sauptoogel, die an Berfolgungswahnsten leiden soll, ist vorstäusig in das Serzberger Krantenhaus eingeliefert worden.

Colodau, 17. Nooember. (30. Gefängist verutellt.)
Wegen der Aeuherung: "Sintet der Mostrichsahne marichiere ich nicht", die er beim Seimasselft in Colodau getan haben sollte, habe sich ser Volliesobersterleis E aus Berlin, ein gebürtiger Colochauer, vor Gericht zu verantworten. Das Gericht verutelite E, der dereits wegen Teslindhme am Bottsbegehren einen Berweis von seiner vorgesetzen Behörde erhalten hatte, zu vier Monaten Gesängins wegen Bergehens gegen das Redublissgieß Naundorf d. Schol., 17. Noo. Ein Einkoruch wurde heute nacht in heisigen Dri verüht. Zwei Einkrecher drangen in der Zeit zwischen Port verüht. Wer ein einkrecher den nicht werden der sich in heile Monaten der Seit zwischen der sich in heile Monaten der Seit zwischen der sich in der Werte der vorgesen in der Zeit zwischen der vorgesen der der Norschem Gelegene Wohnhaus der alten Norschem Gelegene Wohnhaus der alten Norschem Gelegene Wohnhaus der alten Norschem Gelegene teungen der der Norschem Gelegene Leuchte wurde, des der vorgesen der vorgesen der keine Seit gerichte der der Vollächen Kinnen her ausgeschraubt und arbeiteten mit einer Blendlaterne. Juerts litigen die Einfreder auf den alten Mann, der gelämt im Bett liegt und beraus- und hineingehoben werden muß und verlangten unter Bedrohung Geld. Alls der alte Krante Mann verlicherte, daß er nichts beitig, drangen die Inhobe auf die auf beießte Frau ein mit demleiben Berche erheiten, schule ein der herber auf den Allen Wann, der Allen für der Krantenhaus gerbacht. Der einfrecher mußten der unter Ausgeben der Winder eine Mann, der Polikauften der Einbrecher mußten der unter Ausgeben der Krantenhaus gerbacht. Die Einbrecher nußten der Schule der Schulen geden und hier den Bette das gehen. Der Schulen der Schulen der Krantenhaus gehracht. Die Einbrecher mußten der ohn Bente abseiben. Der einfrecher in weiten der Schulen der Krantenhaus gebracht. Die Einbrecher mußten der Aus d

Butter stattlerströmt im Sete tiegen. Die alte yran wurde ins Krantenhaus gebracht.

Delihich, (Der Tod während der Altmes.) Die Kitmes im nahen Löbnith hat zwei Todesopfer gefordert. Der Kitchendiener Sexmann Road, der Gälte zu Beluch hatte, erhielt, als er im Stall das Pfred jeiner Gölte fültern wollte, von deigem einen lo säweren Söldag gegen die Bruit, daß er tot liegen blieb. — Der Innolibe Eige aus Desjau erlitt auf der Dorffteche einen Serzischlag, als er für seine in Ködnith wohnenden Kinder den Krimestudjen vom Bäder holen wollte. Er starb bald darauf.

Die Useinen Grundbestiger sind vielstach nicht mehr in der Lage, ihren Biehdestigen zu halten. So muhte ein Bauer aus der Nähe von Minden (Bestisten), der seine 18 Fertel auf dem Wartt nicht hatte verlaufen fönnen und sie in seiner Berzweiflung in den Wahde enlaufen lönnen und sie in seiner Berzweiflung in den Wahde enlaufen sonnen und sie in seiner Berzweiflung in den Wahd enlaufen sie Tiere wieder einfangen. Als er sie nun zählte woren es 28, zehn waren von anderer Seite ausgeseht worden.

Lichtipielhaus (Neue Welt). Ab morgen Freitag bis Sonntag der neue Ufa-Grohfilm "Melodie des Herzens" Der Film ipielt in dem ichdene Ungarland, dem Land der tehnfuchsonlen Lieder, der ichwermilignen Wolfsweifen, dem Land des feurigen Czardas. Wohl noch nie ist ein Film

jo in bas Innere ber Boltsfeele eingebrungen, hat fo fehr das ureigenfte Weien erfaßt wie "Weldote des Hergens". Und so ilt es sewiß kein Jusauf, daß man sich gerade in beiem Kilm des stärtsten Ausdruck menschichen Külfens, der Wusit bedient. Berjäumen Sie nicht, sich biesen Film anzusehen.

Wer kaufen kann, kaufe bald!

Es if Mite November, und man muß an dos Weißnachtsgeschäft benten: de, die etwas Laufen möchten, und die, die etwas vertousen möchten, alle benten dran. Kür viele ist in diesen Zeitläuften des Weisingeschäft telber die etwas vertousen möchten, alle benten dran. Kür viele ist in diesen Zeitläuften des Weisingeschäftlicher die einigies Gelegenbeit, größere Eintäufe zu machen oder größere Vertäufe zu lätigen. Grunolössich also diesen der größere Vertäufe zu lätigen. Grunolössich die die die fiele einig darüber, inch ich ein auf allen, mit sich elebit einig darüber sein, doh man allmäßich und einem Kaufen beginnen könnte. Vetn, das ist nicht ganz ichtig: nicht "allmäßich" dieht es beisen, sondern "tofott", und nicht "allmäßich" dieht es beisen, sondern "tofott", und nicht "dessinnen könnte. Vetn, das ist nicht ganz ichtig: nicht "allmäßich" diete es lauten, sondern "tofott", und nicht "Gestinnen Konnte" sollte es lauten, sondern "tofott", und nicht "Gestinnen Konnte" bollte es lauten, sondern "tofott", und nicht "gestinnen Konten "tofott", und nicht "gestinnen müßte".

Wer dab dauft, hat den Borteil, ruhig und gründlich au son seinem Geschmade und seinen Geldmitteln entiprist, und kommt nicht leicht in des Ange, zu bedauern, daß er fallich gestauft dat. Bon großer Wichtiglett ist es auch, daß man sich wenn man genügend zeit bat, einen vernünstigen Ueberichag machen kann mich und mehr auszugeben braucht, als man sich vorgenommen batte. Wer erst in lester Stunde tauft, kauft meist über Sals und Noch und verschieden werten ale mit über Sals und Noch inhaucht aus der Peter ist Leuter ist. Der Bestäufer die dewos ist zu bedenten, die Richtlichen unter hat, eine Ware liegt aufgestauert, und er Rote ist zu der Rote ist zu der kenn der hat, den der wicht wie der ein dem der hat, auch der hat, und der hat, der hat, der hat, der hat, der ein dem istern Einfalufen der und werten, der hat, der ein dem sehn der kenn der sich und kenn der kenn der ein der der kenn der hat, den der der hat, der hat, der der ein den eine dem eine auch sie, die Beit. Weihnachten sind.

Landeskirchliche Gemeinschaft. Freitag, abends & Uhr: Evangelisation im Gemeinschaftssaal.

Zwangsversteigerung. 3m Wege ber Zwangsoulfredung felen bei uns. Zimmer Nr. 2, die im Grundbuch von Großteben Band VII Blati Vir. 188 eingetragenen, nachteben be-fortebenen Grundbuch am 11. Zanuar 1932, 11 uhr nerfleigert merken:

28anb VII Blatt Mr. 188 eingetragenen, maßtießenb befifviebenne Grumblidde

am 11. Zanuar 1932, 11 uhr
versieigert merben:

Genartung Großtreben, Rartenblatt 2, Bargelle
665,233, Grumbleuermutterrolle 283, Gebäubesjeuerrolle
665,233, Grumbleuermutterrolle 283, Gebäubesjeuerrolle
665,233, Grumbleuermutterrolle 283, Gebäubesjeuerrolle
665,233, Grumbleuermutterrolle 283, Debäubesjeuerrolle
666,1 1-3, Jufengut VI. 11k mit Jof und Hausgarten,
20 a 21 qm, Gebäubesleuermutgungsmet 190 Maarl.
69marfung Großtreben, Rartenblatt 2, Bargelle 593/35,
69manbieuermutterrolle 283, Ader Blan 3, Edgafianger,
55 a 10 qm, Grumbjeuerreinertung 8,57 Zafer.
69marfung Großtreben, Rartenblatt 2, Bargelle 593/75,
67munbieuermutterrolle 283, Ader Blan 24 bürrer
18nger, 3 a 30 qm, 0,58 Zafer.
69marfung Großtreben, Rartenblatt 3, Bargelle 112/83,
60manbieuermutterrolle 283, Ader Blan 3, Edmalmagen,
1 ha 01 a 30 qm, 6,10 Zafer.
60marfung Großtreben, Rartenblatt 3, Bargelle 112/83,
60manbieuermutterrolle 283, Ader Blan 3, Edmalmagen,
1 ha 01 a 30 qm, 6,10 Zafer.
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 12/84,
60manbieuermutterrolle 283, Ader Blan 10, Großtiden,
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 12/24/6, Grumbieuermutterrolle 283,
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 12/24/6, Grumbieuermutterrolle 283,
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 19/6, Grumbieuermutterrolle 283,
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 19/6, Grumbieuermutterrolle 283,
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 19/6, Grumbieuermutterrolle
60marfung Großtreben, Rartenblatt 4, Bargelle 19/6

Eine auterhalt., faft neue

Schreihmaschine für M. 100 .- verkäuflich besgl. eine guterhaltene

Singer= Nähmaschine

n. 100.-Unnaburge

Kahrrad -. Nähmasdinen - u. Motorrad Zentrale Marta Stein.

Empfehle meine

elettr. Rolle

gefl. Benutung. Louis Hofmann. Bestellungen auf

Brifetts und Grudetots

nimmt ständig entgegen J. Rählig's Rachf Martha Müller Mühlenstr. 40.

Sauerkohl

Fa. Th. Schunte Rachf. Gin großer Boften

Schenertücher in guter Qualität zu ver-fchiebenen Preislagen.

Diebe und Schmerzen

schleichen sich meist nachts ein. Wer plötzlich von Schmerzen überfallen wird. ist oft ratios.

Hilfe bringt CARMOL

Daher muß man Carmol stets im Hanse haben. Carmol lindert Schmerzen bel Bexenschuß, Rheuma, Gleit, Kreuz, Kopf. und Zahnschnerzen. < < < Chem. Carmol tut wohl!

Apotheke zu Annaburg — Drogerie Schwarze.

Apotheke zu Annaburg — Drogerts

Wirtschaftschund Annaburg

e. G. m. b. 5.

Zede Hausseau soll es wissen, daß das beutsche grische int dem Allectriempel das bisligste ift.

Preise: Stilde von 11 Psennig an.

Bestellen ge en auf Lieferung von Schlachtgestügel wies hinder.

Pland von 0,70 Ps.

Enten

Hühner . . Pfund von 0,70 Pf. Enten . " 0,90 " an, Buten, Gänfe, jede Woche bis **Donnerstag** erbeten an die Gefcafteftelle: Betgeftrage Dr. 1.

Radio

Kompl. Anlagen

Sämtl. Zubehörteile Akku-Ladestation

Wilhelm Waisch.

Erstes Fadgesdäft am Plage

Kolonial-Flotten-Torgauer Deutscher

empfiehlt 3. 6. Fritsige. Hermann Steinbeiß. Sabe ftandig am Lager:

Alle Sorten Kantholz, Latten, Schalung, und Staken Nord. Sobeldielen, Rauhfpund, Stabbretter und Jufleiften, eingelöscht. Ralk, Bementkalk, Zement, Gips und Robrgewebe

gu tonturrenglos billigen Breifen! Empfehle mich gur Unfertigung von

Zeichnungen und Berechnungen

koftenlos und unverdindlich.
Stehe auch ju Bauberatungen jederzeit gerne zur Berfigung. Holen Sie Koftenanichlag von mir ein, es ver-pflichtet Sie zu nichts.

Spezial.: Schwammbefeitigung

Otto Schröder,

gepr. Bauwerkmeister, Maurer: und Jimr Blat und Lager: Schulstraße 3.

Schaufenster-Dekorationspapier,

geschmadvolle Mufter, lichtecht, empfiehlt Berm. Steinbeiß, Papierholg.

> fenster, Türen Möbel aller Urt in befannter Gute und babei fo preis-wert empfiehlt

Wilhelm Runge.



Zum bevorstehenden Totensonntag erhalten fie

Aränze und Grabschmud jed. Art geichmadvoll und preiswert vorrätig in Rost's Blumenhalle u. Gärtnerei

Empfehle unsere dort ausgestellten Arbeiten gur gefl. Besichtigung.

So lange der Dorrat reicht! Beim Einfauf von 1/2 Pfd. Katao à 0.80, 1.00 und 1.20 M. erhalten Sie

1 reizendes Moffatäfchen gratis! Richard Selbmann, Berkaufsstelle Eug Grunert,

Valast:



Beginn 20.30 Uhr: Nur Freitag und Sonnabend:

Elisabeth Bergner, die große Künstlerin in:

"Donna Juana!"

Der glänzende Erfolgssilm der Usa.

"Wie komme ich zum Film": Ein Leftgang für zukünstige Sensationsbarsteller. Eine ganz tolle Sache in 2 Akten.

Der intereffante Ufa-Kulturfilm.

Sonntag (Totensonntag): "Der weiße Rausch".

(Wilat, der Jäger). Die packende Geschichte vom Schiff der verlorenen Menschen. Mit: Ruch Bengher, Sotte Korring. Der interessante Kultursilm.

Rachmittag 3 Uhr: Binder:Borftellung.

Donnerstag, Freitag, Sonnabend 19. Nov. 20. Nov. 21. Nov.

peranitalte ich

außergewöhnlich billige trumpftage

Reinwollne Damen-Damen-Makkostrümpfe feinf. Qual., Doppelfohle 0.75
Ia. ägypt. Makko kaschmir-Strümpfe idwarz u. farbig, Doppell, Reinwollne Damen-Strümpfe mit Seide Spißferie, Doppelloßle moderne Forben . Herren-Socken arau. Strangsier-Qualit. la. ägypt. Makko
jdmere Etronajer-Ware
Doppeljodle Spodjerle 1.25
Seidenflor, Marle Ring
änherlt haltbar 0.95
Seidenflor, Qual. 919
6jad Nanb unb Goble 2.25
Waschseid. Strümpfe
moberne Karben 0.75
Waschseide, Marle Ring
elg. Ausführung mit verjlättler Goble u. Sodjerle 1.35 grau, Strapazier-Qualit. Herren-Socken Bolle, Plattiert Herren-Socken Reine Bolle

Farbige Socken herrliche Muster 0.50 Auf diese Breise u. allen anderen 10º/o Rabatt!

1.95

225

0.75

Bitte pergeffen Sie Ihre Strumpfkarte nicht! Ring-Strümpfe sind Qualitätsstrümpfe!

Carl Quehl.

Orts-Kartell

bes Dentschen Beamten-Bundes Heute, Donnerstag, abends 8 Uhr Bersammlung im Goldenen Anter (Martini).

Gaffviel der Wanderbühne der Gesellichaft für Boltsbildung, Berlin am Connabend, d. 21. Rovbr. im Goldenen Ring

Doppelselbstmord

Bauernposse m. Gesang in 3 Aften v. L. Anzengruber.

Spielleitung: Egon Alepersburg.

Spielleitung: Egon Alepersburg.

Sperife der Pläge: 1 Valles: 1, 2018: 1, 2019.

Borverkauf im Goldenen Aing.

Borverkauf im Goldenen Aing.

Rommt alle zum Eltern-Abend! am Sonnabend, den 21. Rovember 1931, im "Bürgergarten".

Bir zeigen viel Reues Luftiges und Intereffantes!

r. Eintritt 30 Pf.
Erwerbslose und Kinder 20 Pf.
Die Kinder-Abteilungen Beginn 8 Uhr.

des Arb. Turnberein "Jahn".

Gasthof "Goldener Ring".
Freitag, den 20. Rovbr.:
Schlachtefest!
Bon 10 Uhr ab: Wellsleisch.

Freundlichft labet ein Max Däumichen.

Lichtspielhaus

Nene Welt Freitag, Sonnabend und Sonntag 81/2 Uhr: Der erfolgreiche Ufa-Großfilm:

"Melodie des Herzens!"

9 (Liebesopfet).
Ante Regie: Janus Schwarz. Altee
Haupt darsteller: Willi Feizid, Dita Pacto Moeto: Wem nie durch Liebe Leid geichach . . .
Die Bolkstimitichkeit bes Stoffes, die Schönheit der Lambische Schieflag weier Liebenber zu einer großen Symphonie menichtlichen Ertebens gestatet.

3m Beiprogramm: "Jonny, der Menschenfreund". Groteske in 2 Akten.

Riesenrobben und ihre Sippe.

Un fämtl. Berftärttes Orchefter (Klavier, Geige)

Oualitäten

Auswahl

Preiswürdigkeit

sind bezeichnende zutreffende Eigenschaften der Angebote im guten Fadgesdäft

Louis Hofmann

Achtung! Radiohörer!

Groker Preissturz in Telefunken!

ulick Attelylitte in Attelylitte Zeleiunken-Weigeräk, 33 W 3 Köhr. Empf. in 1855.— jest 139.— 201. Zeleiunken-Weigeräk, 33 W L, 386fr. Empf. in Laufprech, früher 198.— jest 144.— 201. Zeleiunken-Taufprecher Attelylite in 1965.— 2011. Einige Vlaupunktz-Vateretegeräke int 10 Veogent Rabatt. Terner empfehle: Pertriez-Anoben, Akkus mulatoren, Like, Spulen, Röhren, Akkujäne, Definikertes Wassen, in hindigare, Definikertes Wassen und ionitiga Erfațikele.

Frig Rödler, Fermui 258 Autolohnfuhren — Affuladestation

FÜR ein flotter schwere Qualität Ia. Paßform tadellos in der Verarbeitung, gediegen und mollig im Stoff und - den Zeiten entsprechend -FÜR preiswerter denn jel

Unser heutiges Angebot erfüllt diese Forderung in vollendetster Weise – lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen!

eschke Ackerstraße 16

Das Haus der guten Qualitäten!

Werkzenge aller Art:

Schrot-, Bügels und Sandfägen, Sobeleifen, Stemmeisen, Feilen, Bohrer, Gensen, Sicheln, Beile, Aexte, Maurerhammer und -Kellen,

Saushaltungs-Geräte: Tijdmeffer u. Gabeln, Fleisch- u. Reibmaschinen, Bagen und Gewichte, eiferne Defen und Rohre.

Wilhelm Grahl.

empfehle Kranze

Zum Totensonntag jowie allen anderen Grabschmud. Riech's Gärtnerei am Friedhof

Empfehle gut bürgerliche Mittagstisch. "Stadt Berlin" Baul Baber. Dafelbst find 2 leerstehende Zimmer

sofort zu vermieten. Schrankpapier,

gemuftert, empfiehlt Herm. Steinbeiß. Ruffifd=Brot Sarmonie-Mischung Ia. Advotatenfutter Gis-Baffeln Suppen = Macronen Rets=3wiebad Pralinen und

Schofoladen in großer Auswahl

J. G. Fritzsche.

Harzer Käse Harzer Kochkäse Tilsiter Schweizer Käse Limburger owie ff. Land= und Molkereibutter empfiehlt

Fa. Th. Schunte Rachf.

Sveise - Leinöl wöchentlich 2 mal frisch

3. Kählig's Nachf. Inh.: Martha Müller



Redattion, Drud und Berlag von herm. Steinbeiß, Annaburg



Beilage zu Nr. 138 der Annaburger Zeitung. Donnerstag, 19. November 1931

Rein Unfchluß Unhalts an Dreußen.

Kein Anfaluß Anhalis an Preußen.
Anhaltisse Robverodung über Staatsvereinschung.
Seit einiger Zeit lausen im An ha ilt neus Gerückte um, die behaupten, man erwäge, einen Anfalus Arreiken im Wege der Robverodung durchzusitiven.
Bie aus Kreifen der anhaltissen Staatsverigerung befannt wird, ist biervon nicht die Kede. Das anhaltisse Staatsminiserum deut auch in serner Zeit nicht daran, einer derartien Wege ihr die Kede. Das anhaltisse Staatsminiserum deut auch in serner Zeit nicht daran, einen derartien Weg und in kerner Zeit nicht daran, einen derartien Weg einen Esperike Erirt auf besein Wege ist mit dem Kreis Verlächen. Der Kreis Dessitut auf besein Wege ist mit dem Kreis Techt der Verlächen der Kreis Dessitut der Verlächen der Kreis Dessitut der Verlächen der Kreis Techt der der Verlächen der Kreis Verlächen der Kreis Techt der Verlächen der Kreis Verlächen der Kreis Dessitution Stöhen die der Verlächen der Kreis Verlächen der Kreis Verlächen der Kreis Verlächen der Kreis Verlächen der Verläch

Der Rampf gegen die Not.

Günftige Ergebnisse des Minterhilswertes.

Der Generalfetreite der Deutschen Liga der freien Wohlfahrtehissen, Regierungsrat a. D. Dr. Bo hr in ger, ichilderte in einem Bortrage den löshertigen Erfolg des Winterhilsewertes 1931/32, das vor zwei Wonaten mit

"Wir wollen helfen!"

och until "Wir wollen helfen!"
eingeleitet wurde. Dr. Köhringer gab u. a. befannt, daß durch den frachfrieden Kerfand der Liebesgaben der Deutichen Liga im Oftober rund 70.000 Mart Frachteibern gelipart worden seine. Die Gendungen füllten uber 1250 Stagen zu je zehn Lonnen aus und bestanden über Liebesgaben der Antonen aus und bestanden über Stagen zu je zehn Lonnen aus und bestanden über Stagen die hier der Stagen ind er Stagen in der Stagen die Stagen über Stagen der Antone der Art. Interestant waren auch die Angele der Antone der

Weitere Zunahme der Lebensmitteleinfuhr

Beitere Junahme der Lebensmitteleinfuhr
383 Millionen Wart Aussuhrüberfauß im Ottobe.
Tie deursche höndersibitang zeigt im Oftober einen
Aussignissen der Verlächte der Verlächten der Verlächten der Verlächten Wart betrugen, erböhisch der Verlächteiten wart betrugen, erböhisch ich der Aussignissen der Verlächter der Verlächten der Verlächter der Verlächter der Verlächter der Verlächter der Verlächten der Verlächter der Verlächter der Verlächten der Verlächter der Verlächte der Verlächter der Verlächte der Verlächter der Verläc

Wer wird Ptäsident des Preußtichen Lundlages? Perlin. Die sozialbemetratische Andblagsfratten wird sich am Tage des Weberzustummentritis des Landbrages mit der Frage befassen, wen sie als Rachfolger des berstrobenen Kanddagsprassenden Wartels benemen will. Mis Annabaten werden der Alhendagsprassen der Verlagen der Verlagsbrassen werden werden der Albertagen der der der der der Verlagsbrassen der Verlagsbrasse

21m die Lobnfragen.

Am die Lohnfragen.

Der Enthlesen an den Zechenversand.

Der Annbesssübere des Zealfbelem Westenart, Mahnten, richtete an den Zechenverband in Essen der Zehreisen über de allgemeine Kindigung mit dem Iwes der Vohnkerablenma. Dieser Weg dur Nettung der Verhieberablenma, Dieser Weg dur Nettung der Verhieberablenma, der Anton nur zum Avende der Kinfickeit seinem Anton um zum Avende der Kinfickeit der den den der Konton um zum Avende der Kinfickeit der den den Kinfickeit der Kinfickeit

Schlichtungsverhandlungen für Werftangestellte.
Der Neichsarbeitsminister hat den Schlichter der Nordmarf mit der Einleitung eines Sonderschlichtungsversahren zur Agedung der Gehalts und Nahmentarife sir die faufmännlichen Angestellten der Seeschäftsberiften beauftragt. Für Donnerstag sind Verhandlungen angelett.

Das Ziel: deutsche Freiheit.

Rurge politische Nachrichten.

Der baverische Ministerpräsident Dr. geld ift in Berlin eingetroffen. Er wird die Bethand-ingen mit der Reichstegterung über die dritte Rober-ordnung und deren Durchstürung fortseten. Im der Rauserung der Inneuminister der Länder in Berlin nimmt Inneuminister Dr. Stügel teil.

Der offizielle Bertreter Hofens in Danzig, Dr. Stras-burger, hielt in Danzig vor einem polnischen Berein eine Rebe, in der er sagte, daß Danzig polnisch ge-wesen sein brieder polnisch werden mille.

Lord Gnowden.

Der König von England hat Philipp Snowben, ber befanntlich bei ben legten Unterhauswahlen nicht mehr tandidiert hat, jum Biscount ernannt.

22 600 fellenlose Schulamisbewerber.

22 600 ftellenloje Schulamtsbewerber.

Die neuen englischen Bölle.

Eine Meutern engurtusen 390tle.
Schon am Freitag im Unterhaufe.
Senierung im Unterhaufe, ob die Fölge, die die Englische Regierung and Beendigung der jetigen Unterfuchungen einführen nerbe, eine riich wirten de Kraft haben follen, um dadurch die jetige flarke Einfuhr ausländischer Waren absauforden

dadurch die jesige narre Eurjupt ausündigete. nijforeden. Minifferpräfibent Macdonald teilte daraufdir mit, daß sich dieser Frage unüberwindliche Schwierigkeiten entgegenstellten. Der tiberale Hondelsminisser Anneiman fündigte im Unterhause ein neues

Ter liberale zanbelsminister Anneiman fündigte im Unterhause ein neues Dumpingabwehrgefels an. In den leigten Boden höhten im zindlich auf die Einführung von Zöllen die ausländistigen Einstein gernaltig sugenommen. Die Regierung sei daber zu einsteinistering som dehen die Einführen genn gewaltig augenommen. Die Kegierung sei daber zu entschnichte seinministerinm Bollmachten zum Erlaß von Notkandelsministerinm Bollmachten zuf erlaß den Notkandelsministerinm Bollmachten wirten eine Kertzig von nicht mehr als 100 Prozent erhoben werden fönne. Dies Kostandachten wirten eine Kelt ung Inden und den Kreisen den kannen den Kreisen der Verläussel der Verläus

Der Fernoftfonflitt.

Wieder vor bem Bolferbundrat.

Bicker vor dem Kölferbundraf.
Der Jölferbundraf ist im Karifer Auspinissteinun zusammengetreten, um sich mit der mandschrissen Frage zu besossen. Der der kannten fünf fändige, nehmen teil. Der amerstamtigsebeck, darunter sindsschafter, Volfaglier Datves, war dei der Erössungssissung nicht anwesend Prinad als Borstigender ist dei der Versteilung seines umfangreichen Berichtes durch qualende Histories umfangreichen Berichtes durch qualende Sussen. Wan rechnet mit einer einwöchigen Dauer der anherordentlichen Annun

Tagung.

Der Kompromißvorichlag des amerikanischen Bolschafters in London, Dawes, anläßlich der Kölkerbunden Statis den Wandschung der Kortschaftel dem Haag er Gerichtsbof zu unterdreiten, ist in Tosto auf eine abkehnende Meinung gestoßen. Entbreckende Anweitungen an den japanischen Bertreter Yosischaft find abgegangen.

Die goldene Brücke

Roman aus der Biedermeierzeit von Anny Bothe.

40. Fortiehuma Rachdruf verboten

Vorchen kam, das Haupt tief gesenkt, nachdenktsis an des

Nocintaler Tor. Lieb und verkaut war ihr diese achtsettonisis ische und die Verkauten. Der mitttere für Krührwerke, die beiben seitsische für Krygdinger.
Begrenzt auf der einen Seite von dem kleinen Gebäude der
Schuerebssische, wie es alle Tore Berlins damals hatten, auf
dem gegenüber von der Wäche.
Tonumelmirbel erichalte plöglich und die Wäche krat ins
Geweiße, einem Zeichgenug, der soeden langsam durch das
mittlere Hortol suhr, eine Ehre al erweisen. Feilder was
das eine allgemein bildie Sitte. Männer hemmiten ihren
Schrift und zogen ehrsurchtsvoll den Hut, auch Lorchen neigte
sich hatte nicht bemerkt, das aus dem Trauergesolge ein
killes Alugenpaar sie innig grüßte. Den Kopf unter dem
großen weißen Schutenhut, mit vosa Kosen und Kändern
keis geneigt, feiste sie ihren Wegenstauer. Kirchfos genaunt, zu. Im das Schol übers einzigen, frilh verfrobenen
Prubers trieb es sie — ihr war, als milse sie be den Tonuten.

Damals war die Toritraße, wo sich heute die Lothringer-

ten Troft luchen, ben ihr die Lebenben nicht geben fonnten.

Damals mar die Torftraße, wo sich heute die Lothringerund Escalestraße mit einem undbseldbaren Jäuservieteil sinzieht, noch unbedaut. Weite Felber und Wielein dehen dahm dahmehreit der Stadtenungen der Vorden langsam dahmehreit. Am Schönlaufer Sor überlegte sie, ob sie nicht über Middelberten, und über die jogenannten Rehberge gehen sollte. Doch sie gad es auf, als sie überall im darsie lagernde Frauen und Kinder ich, die sich en ihren mitgebrachten Verwentung und Kinder ich, die sich und helles Kinderläuse der und die Legen mit ihren Sungen Tracken fleigen und helles Kinderlächen flog durch die Luft.

"Bon Erde bift du genommen, gur Erde follft du wieder werben."

Auch jett gewahrte sie nicht die Männeraugen, die ihr aus der Trauerversammlung nachblicken.

Gedantenvoll schritt Vorgen einen Ichmalen Psad auf-wärts, der nicht in den dunklen, alten Teil des Kirchhofes mit seinen geheimmisvollen, düsseren Baumwipfeln führte, in denen sich zwistschene Bögel wiegten, sondern einer freien Höhe zustrebte.

rreien sohe auftrebte.

Dort, am Grade bes Bruders, ließ sie sich erschöpft auf der grünumbuschen Bant nieder und löste die hellen Bänder lites hutes, dem sie über die Gettenlehne der Vant sing. Die Sonne spelete auf ihrem fraunstodigen Schettel und gleißte in den diesen haarschiensen über den kleinen Ohren, als hätte sie ihre Freude an Lordens jungen Liebertaj, deren Antlitz heute nicht so rosse, diuden die den kleinen Deren, tiesblauen Augen träumten schwertusvoll in die Ferne.

Ringsumher war Rosenduft. Zu hunderten blühten Ro-auf den stillen Gräbern und bufieten schwer und sinn-

Bon ferne schwebts Gesang herüber. Er klang dem To-ten, den man vorhin 3. Grabe getragen:

"Ueber allen Bipp"— in Ruh. In allen Gipfeln Spürest du Kaum einen Hauch

Prubers neigte, und las mit wehem Schauer die Inschrift
ber grauen Marmortafel:

"Frild stirbt, wen die Götter lieben."

Ja, ein frühes Sterben, sie erlehnte es jekt oft — und
sie war noch jo jung und wosste lieben! sieht oft — und
sie war noch jo jung und wosste lieben! Seht oft — und
sie war noch tor Hermann Wasster vor ihr.

"Fräulein Leonore," sagte er, den zu ziehend, "ver
seihen Sel, dog ich Sie hier löbe. Borbin, als ich im Trauergefolge hinter dem Sarge eines Mannes herging, der mir
neben lieb und wert gewesen, gingen Sie am mir vorüber. Und weil ich Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil ich Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil sie Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil sie Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil sie Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil sie Sie leider nur so selten sehe, möckte
ich Ihn weil sie Sie leider nur so selten sehe
Lorden beutete flumm auf die Band. Sie wußte selbsi
nicht, warum sie erschrocken war. Wie in Berlegenheit sehe
son und knießer bei Bander unter dem runden Kinn ehrbar zu einer großen Scheifte.
"Es itt schön sier, dei den Soten," sagte sie, "die Luft
hermann Basser knachte das junge Mädden mit seinen

Hermann Walfer frachlte das junge Madden mit seinen blauen Nichteraugen begesstert an. "Za, Fräulein Lorchen! Mir ist, als müßte ich in diesem Blütenmeer versinken."

Lorden lächelte und derpflüdte eine Rose in ihren wei-gen Sanden.

"Run spricht wieder der Dichter! Sie sagen, wir sehen uns jest selfen? Warum nur? Wir alle haben Sie vermißt, Herr Dottor."

(Fortfegung folgt.)



Buni ift boch fein Raifer.

Aus Mut den wirde berichtet, daß der ehemalige gließ Mut den wirde berichtet, daß der ehemalige gließliche Kaifer Mutden bereits wieder verlassen und lich nach Soiren puricklegelein habe. Damit ist der Plan seiner Ernennung zum mandichurischen Kaifer ge-

An ber Nonnibrude.

Japanischen Meldungen zusolge war der chinesische Erfolg nur von furger Dauer. Die Ebinesen seien bereits wieder zurüchgeworfen und die Essenbahnwerbindungen auf der Strede Taonan—Nganschi wieder aufgenommen

auf ber Steede Taonan—ugmung wesen auch worden.
Die Meldung, daß der japanische Konsul und andere japanische Reamte die Stadt Tfitstar angesichts eines korbenden Angesiche alle gehalt und in die helbe die die Gehalt und die Kristen die Angeliebe der Konnibistäte als jehr erukt und reite mit, die Angeliebe der Konnibistäte als jehr erukt und reite mit, die Regierung werde underziglich ein Gesich wahre von Bombenstung genom in das in die als die helben.

Regierungsrat Dr. Fabricius bor der Reichsdifziplinarfammer.

Dor der Religisolyalpiliariammet.

Der Volligiende der Ammer wird abgelehnt.

Bor der Religistijalpilinarlammer I begann unter Borfit des Senatspräfidenten beim Kammergericht, Dr. Tageler, das eine Dijalpilinarorfahren gegen den nationaliogialistifiarien Archaften der Angeleinen Serialistijalpilinarorfahren gegen den den nationaliogialistifiarien Tr. Kabricius. Der Religistijalpilinarboj batte das auf Tienstentlassimalistenten Verlägistigen der Angeleinklägistenten der Religistifiarien der Angeleinklägistenten der Krießelfigistinarbomen, Senatspräfibenten der Krießelfigistin der men Wechandlung dentragte der Kochfebelfind des Amgeschiedung dentragte der Kochfebelfind des Amgeschiedung dentragte der Kochfebelfind des Amgeschiedungs den Krießelfind der Krießelfind der

gesquiedigen tednie datauf den Verligenden der Aammer wegen Beforgnis der Befangenheit ab, da er Angehöriger des Keichsbanners fel. Der Vorsigende erstärte, daß er de Leventauffe, das Erfantlich vor er ra gen misse, das Graptische nicht sogleich beranguziehen seien. Dr. kavrichis das sich zu verriches den kich zu verriches den kich zu verriche felten verriche felten verriche felten verriche felten verriche felten verriche den verrichte der verrichte den verrichte der verrichte der

Artifels, ber ben rotgelben" trug.

Goldbergbau bei Goldhaufen.

auf 21 Millionen Mart gefchätzt.

Die Dichte bes Goldes iff boppett so hoch wie in fidb-afrikanischen Goldbergwerten. Insolge der eigenartigen Korm des Goldbortommens waren junächst jahrelange Borarbeiten notwendig, che an die Verwertung der Gold-funde berangegangen werden konnte. Die neue Schacht-anlage soll voretst nur den Vorberettungs- und Anj-ichtiehungsarbeiten dienen.

Vorstoß gegen Sachverständige im Calmette-Drozeg.

Rrofessor Dr. Zangstein licheiber aus.
Im Calimelle-Prozets.
Im Calimette-Prozets unternahmen die Kebentläger einen Borstoß gegen den Sachverständig en Prozets fische Leine der in ver in einer Unterredung auf der Irahe geäusert habe, er werde sich demithen, Prozessor in Konstellen der Verlegen den bestehe der Verlegen der Verleg

Unterredung zu. Er habe sich
einem Kollegen gegenüber
über die Schuld oder Richtspuld von Klotz geäußert. Es
stellte sich dann beraus, daße sich bei dem Gespräches
bartner nicht um einen Kollegen Langsteins, sondern um
den Bertreter eines ärzilichen Presedentensteben dan
ben Bertreter eines ärzilichen Presedenten das dam der
Korliffer kangstein siestle sich, abg es gesagt das, daße aufprechen wäre. Er das das Gericht, im von seiner Pittela
als Sachverständiger zu entbinden, da großes Mittrauen
gegen ibn berriche. Prossession und gestellte darauf
und versieh den Saal. Sofort erbob sich einer der Ver-

Der Ablehnungsantrag abgelehnt

Der Alleshungsautrag abgelehnt.
Dr. Schminde nahm sofort felbst das Wort und er-flärte, daß seine Unterredung mit der Schwester Anna Schüse nur der Ermittlung der objektiven Wahrbeit ge-goften dabe. Das Gerfast fasse darunt den Beschlich, den von der Verteibligung gestellten Untrag auf Volehung des Sachverständigen, als unbegründet abzulehnen. Der Kor-fisende richtete die bringende Bitte an alle Prozes-beteiligten, sich and außen fin seber Außerung, die ein Werturteil darsielle, zu erubalten.

Berturteil darsielle, zu enthalten.
Die Tobesfälle Keuner und Keimers.
Das Gerich, die Icaatsanwaltschaft und die Nebenstäger siellten an den als Zeugen vernommenen Dr. Wiener eine ganze Keibe von Fragen, da gerade die Källe dieser beiden Kinder von besonderer Bedeutung sir die Beantwortung der Frage sind, od Prossessen der Kinder von des der Verlagen und die Kontieren Aufgenen den die Kontieren Aufgenen der Kontieren dieser Kontieren die Kroßelfor Keile zu der Kroßelfor klog der Kontieren dieser kinder der Kroßelfor klog der Kontieren dieser der Kroßelfor klog der Kontieren die Kroßelfor klog der Kontieren die Kroßelfor der Kroßelfor der

Die "Zuwendungen" der Gflarefs.

Die "Juwendungen" der Stlarefs.

3cher Freund des haufes triegt einen Renngeminn.

3m Ataref-Krozss wurden die Juwendungen, die
Siadriat De gener von den Stlarefs erhälten haben
foll, eröttert. Billi und Leo Stlarefs erhälten haben
foll, eröttert. Billi und Leo Stlaref, die bisber
alle Juwendungen befirtitten daten, erflären, das diese
anden hen einertitten daten, erflären, das diese
gewinne seien gewähnlich abends in trgendenimen feien gewähnlich abends in trgendeinem Bofat
ausgegählt worden. Auf eine Krage des Vorftyenden erfläre Leo Stlaret: "Herr Bortspender, es war doch so,
batten unsern Befach aus und famen
die guten Befannten aus dem Mathaus,
studien uns in den Lotalen auf und fagten: "Du haft doch
dir uns deute gewetze. Gutmittig wie wir waren, haben
wir dann ig gesagt und ihnen Beträge gezablt." Leo
Stlaret erffärte weiter, wenn Bür ger mei fler Robl
noch immer bestreite, Juwendungen bieser Art erbalten
au haben, sonnten sie hat trop seines Gestundbeitsgussandenes
nicht mehr schonen. Bon Stadtral Degener neben
bant behanptel, daß er bereits zu Ledgetten Kebeurgs Zuwendungen sossen zu den Stadtral Degener auf zu,
eine Bendgesellssänd gegeben zu haben, die emo
Stlarete Er abe sich dabet sir die einschungen der
Stlarete erfenntlich zeigen wolsen. Jinzyngeldnungen ber
Stlarete erfenntlich zeigen wolsen. Jinzyngeldnungen der
Stlarete erfenntlich zeigen wolsen. Jinzyngeldnungen ber
daher einen Zag vorber auf der Rennadan 330 Mart gewonnen dabe.

bürgermeister Bog vernommen werden.
Dann wird ber Bürgermeister Schneiber bernommen, der ebensalis von den Brüdern Staret Zu-vendungen von über 20000 Mart erhalten haben soll. Schneiber de ftreitet, beratige Zuwendungen be-tommen zu haben. — Weiterverhandlung am Dienstag.

Wie Hindenburg Goethe ehren foll.

Die Antworden als Goethewode. In Mei mar triffi man große Borbereitungen für die Berantsaftungen, die aus Anlaß der 100. Wiederlehr des Todeskages Goethes geplant werben. Die Karwoche dom Sonntag die zum Oftermontag 1932 soll als Reichstelmache acteu.

vom Sonntag bis zum Pfermontag 1932 soll als Neichsfestwoche gesten.

Der Höhepunkt dieser Helmoche soll ein Besuch des Neichspräsibenten in Weimar sein. Der Neichspräsibenten wirde an Z. Mötz, dem Todestage Goetske, einen Krauz am Sarge des Dichters in der Weimarer Kürstengruft niedertegen. Um dies Zeit sollen in ganz Deutschaum gledächnis Goetske die slosen läuten.

Rährend der Helmoche follen die großen Theater von Bertin, Wien, Minchen, Dresden, Stuttgart und Bochum im Weimarer Nationalibeater Festworfellungen veransfalten. Weimar selbst wird an den beiden Ofterseiertagen den "Kauss" zur Ausstützung deringen der "Kauss"

Die goldene Briide Roman aus der Biedermeierzeit von Anny Bothe.

41. Fortjegung

41. Hortlethuna Contected von Anni I Wolffe verboten Eine leichte Nöte flog über das darflofe Gescht Walters. Er hatte leinen Kylinder mit dem Trauersfor adgenommen und der Abendwird pielte mit seinem weichen Alondoar, das ihm in einer wideripenstigen Lode auf die hohe Stirn fiel.

"Das hötte ich nicht gedacht, Fräulein Vorspen. Sie sind ja von gang anderen Dingen in Unspruch genommen. Dem hätten Sie Anteesse für meine Dichtungen gehabt, Sie water gewiß Mittwachs au Bogels getommen. Sie missen daß ich in dem stillen Garten jeden Mittwach meine Verspendig meine Verspendig in dem Littlen Garten jeden Mittwach meine Verspendig meine Verspendig in dem stillen Garten jeden Mittwach meine Verspendig in dem stillen Garten jeden Mittwach meine Verspendig in dem stillen Garten jeden Mittwach meine Verspendig in dem killen Garten jeden Mittwach meine Verspendig von der Verspendig von

Leonore feufate tief auf.

Leonore feugie tiej auf.
"Mie gern wäre ich gefommen. Zu viel anderes lag mir Sinn," und als sie in die forsspenden Augen sah, sehr unsicher blinzu, "bedrücke mich,"
Er saste warn nach ihrer Hand.
"It Ihnen Beh geschehen, Kräulein Lorchen? Sie wish, daß Gie feinen treueren Freund haben als mich,"

jen, dag Sie feinen treueren Freund haben als mich." Lordjen nidte. "Ja, das weiß ich, Herr Dottor. Aber nicht nur meinet-wegen bin ich traurig. Das arme Dortchen. Sie find gewiß auch zu der Hochzeit geladen? Werden Sie kommen?" "Natifickhe" antwortete Walfer, "wenn sie wirklich statt-finder."

findet."

Leonore blidte unsider zu ihm auf. Warmes Mitteld stand in ihren Angen.

"Id fann mir densten, wie seiwer Ihnen das wird. Oortden, die Ihnen io wert ist, geradezu zur Schlachtbant geführt zu sehen. Ich an Ihren Stelle ginge nicht hin. Man braucht stu sehen. Ich an Ihren Stelle ginge nicht hin. Man braucht sich einen Stachel nicht tieser in die Wunde zu brücken. Es schwerzt schon genug." Wadei stell sie ein, daß Lotitden. Es chwerzt schon genug." Wadei stell sie ein, daß Lottschen, die Walser in inniger Liebe zugetan, eine Neigung,

von der Lorden wußte, dann um ihren Tischerrn tam, und sie schwieg betroffen. Balser blieb gänzlich verständnistos. "Ach glaube, Fräulein Lorden," sozie er eiemlich erregt, "Sie gehen von ganz salligen Borausseshungen aus. Ich achte von der gelichen Boraussehungen aus. Ich achte von der gelichen Vorlieben ungemein und empfinde so bittebent, das sie einen ungelieben Mann nehmen foll. Gern würde ich alles tun, um sie von dieser Zwangesbe zu besteien, aber lieben, nie Sie zu meinen scheinen, tue ich Kräusten Dortchen nicht." Leinen kapen weit gestiffnet, sch sie Seennann Balser in das bestigsglichende Geschiebe, die bestieben Vorlieben nicht." Inammelte sie. "Ja, mein Gott, wem galten denn Jore seibentsglicht empiundenen Gelicht, die ums allei nie dann schlugen, wenn nicht Ootschen!"

veelötte, die uns alle in Bann schlagen, wenn nicht Dortden?"

Walser sch seiner Nachbarin auf der Bant, die bittend
thre Hand geinen Urm gelegt, mit einem solch seitenen
Ure Hand geinen und sie tief erschaft.

Seine Lippen zucken leise, als er antwortete:
"Alle hätte in gewagt, darüber ein Bort verlaufen zu
lassen, das die mich fragen, fräulein Leonore, und uns
heute der Aptall — vielleicht zum lehen Wal — hier zufammengesührt hat, muß ich Ihnen sagen, was Ihnen frem
geblieben ist. Weine zieber galten Ihnen. Leonore, Ihnen
allein, die Sie jeht die Araut eines anderen sind."
Totenfolg spung Leonore von der Vanst auf, Zittend,
beibe Händ die Beraut eines anderen sind."
Totenfolg spung Leonore von der Vanst auf, Zittend,
beibe Hände gegen die Bruit gepreßt, stand sie dor den
umgen Dichter und fah in seine traurig auf sie gerichten
Uugen. Dann kieß sie milliam die Borte hervoor:
"Mit — mit galten die Bersel?"
"In. Zoutschen, träuft es Sie? Velen, das sann nicht sein!
Des Dichters Lieb ist riet! Jubelind kann es sich zum Simmel schwingen, tobeswund kann es sief im Dunstell werb und die "inglang, tobeswund kann. "Feierstunden weren
es sit uns alle, wenn Sie aus Ihren Sichtungen vortrugen,
und immer sanden sie ein Echo in unseren Berzen."

"Auch bei Ihnen, Lorden, die Sie Andreas Braut geworden find?"

Leonore sentte tief das hilbsche Köpfchen auf die Brust. "Auch bei mir. Sie wissen, sieber herr Dottor, wie in-nerlich seelenverwandt Sie mir immer waren."

"Das begweiche ich "lehte Sexunann Balfer fast ent-rüstet ab. "Haten Seinen und von der eine Abnung von meinen Empfin-dungen gehöbt, sätten Sie diesen etwideet. Niemals wä-ren Sie Alvorea Brauf geworden."

Deonore sah änglitig bittend zu ihm auf.

Leonore faltete andächtig die kleinen hände und falg gläubig zu ihm auf.

"Gie find io viel bester als ich. Sie gürnen mir nicht einmal, daß ich blind und achtlos an Ihrer Liebe vorüberschrift?"

Gortfetung folgt.)



Annaburger Zeitung

Wochenblatt für Annaburg und die umliegenden Gemeinden

Tejdeint wöchentlich beeimal, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachm. 3 Uhr.
Beyugspreis wird monatlich selbgeigtes.
Bestletungen echmen alle Gosanflaten und bie Briefträger, die Zeitungsboten und die Beighäftssslied Torganerit. 3, entgegen, 3n Källen böherer Gewolf, Etreik, Betriebsfürung uhp. crilifat sehr einspruch auf gleierung bezw. Kücksahlung des Bezugspreifes.

Bernipred-Unidluk Mr. 224.





für Amts: und Gemeinde Behörden Die Angeigengebilft beträgt für den 1 Milli-meter hoben Raum 5 Goldpfennig, sir außer-halb Bohnenbe 7 Goldpfen, sir Angeigen im amtlichen Teil 10 Goldpfg., im Redlameteil 30 Goldpfg. einigt, Umjaglieue. Schwiedigen und tabellarischer Sag mit Auffläg.

Unzeigen-Unnahme bis Dienstag, Donnerstag und Sonnabend vormittags 8 Uhr, Anzeigen größeren Umfangs werben tags vorher erbeten.

Telegr.=Abreffe: Beitung Unnaburgbeshalle.

Nr. 138.

Donnerstag, ben 19. November 1931.

34. Jahra.

Geraliche Aufnahme Grandis in Amerika.

Bahington, 18. November. Der italienische Augenminister Grandi suhr heute früß in Begletung des Staatslektelätes Siimson vor dem Weißen Hause vor. Grandi batte eine 21½ Stunden währende Unterredung mit dem Präsibenten Hoover, die einer allgemeinen Aussprache über dichtigiten Fragen internationaler Politit gewöhnet war. Wie Staatsscheft Siimson bedannt gibt, haben die Besprechungen zwischen dem Rössibenten Hoover und dem italienischen Aussenminister Grandi einen "weitlichen Fortstättl auf dem Wege zu einem Uedereinfommen in großzägigen allgemeinen Linsen über die finanziellen und wirdenstillen Probleme" gebracht. In den den Aussenstallen und wirdenstillen Probleme" gebracht. In den der Rossiben gebracht worden. Der italienische Staatsmann habe sich dabei, wie Sitmion seisstellt, in vielen Austen in freundschaftscher Uebereinstimmung mit Hoover befunden.

Gröner über politischen Terror.

Die Konferenz der Janenmunifter. Unter dem Vorsit des Reichsmitisters Dr. Gröner tagte die Konferenz der Janenminister im Reichsmitisterlum des Janen. Die Janenminister der Länder waren sämtlich persönlich erschienen. Reichsmitister Dr. Fröner eröffinete die Beratungen unt einer einsteltenden Ansprache, in der er u. a. solgendes aussibtere

einfletenden Anjactog, in fibrte:

Aach der guten Gepflogenheit diese Hause hobe ich Sie alsbald nach meinem Amit an tritt hierher gebeten, um mit Ihmen Fühlung zu nehmen und dieseinge Ausammenarbeit zu sichern, die sowohl im Anteresse des Reiches wie aller einzelnen Eänder notwendig ist.

durch polizeiliche Mahnabmen altein ist dies niemals zu erreichen, sie lönnen nur den Weg offen balten sür die verfostungsmäßig Entwidlung der volltischen Zuständere Golten wolfgeliche Nahnahmen an als Schlanen endpinden iverden, so vermehren sie die Unzufriedencheit und können zu einer ernsten Gesahr sir die öffentliche Ruhg und drechen, das sieren Aufren Gesahr sir die öffentliche Abhae der die die unter und ein gerader Ausst gehalten wird. Darüber zu vonden, halte ich sie meine voranstehnte Pilchfu nud ich in gemig, das die Känderergierungen darin mit mit einig gehen.

Artitil und politische Beiche betwehrt. Die ehrsche und anständig Auseinnaberfehung mit dem hollische Auseinschaftliche Gegner soll nicht unterdunden werden. Ber immer zur Mitarbeit am Wechset dazu willdommen sein.

Es ist dießer dazu willdommen sein, den siechs wegen ein

türglich det dem preußlichen Minister des Innern angeregt, der kommunistischen Zerfehungsarbeit durch zentrale
vollzeiliche Abwebrungshadmen ertagenzujwirten, und
ich diet die Heren, ist auch dierzu zu äusern.
Rach den einleienden Ausführungen des Richbeinnenministers sond eine allgemeine und eingebende Aussprache
stat. Die Zuneminister der eingehene Kinde geben einen
Deerblich über die politische Situation in ihren

Landern.

28indern.

30: Aussprache ergab die einmültige Auffassung über die Kodowendigselt, dem politischen Terror, von welcher Seite er auch fommen mag, mit allen zu Gebote siehenden Mitteln entgegenzutreken.

Gin Gdwächeanfall Briands.

Außenminister Briand, der der Eröffnung der großen außenpolitischen Außbrache in der Kammer beiwohnte, wurde von einem Schwäcken fall befallen und sah sich gegwungen, die Kammer vorzeitig zu verlassen. Man befont allgemein, daß der Außenminister troß seines längeren Ausenhalts in Cockerel seine alte Spanutrass nicht wiedergesjunden habe.

hinter den Kulissen des Völkerbundrafes.



